



Sonntag 6. August 2017

Ausgabe 340

SUNDAY RETRO CLASSICS GAZETTE®



Brütsch Mopetta Ein Zwerg auf drei Rädern

TIEFENBRONN CLASSIC



EINBECKER
OLDTIMERTAGE



MITTELRHEIN CLASSIC



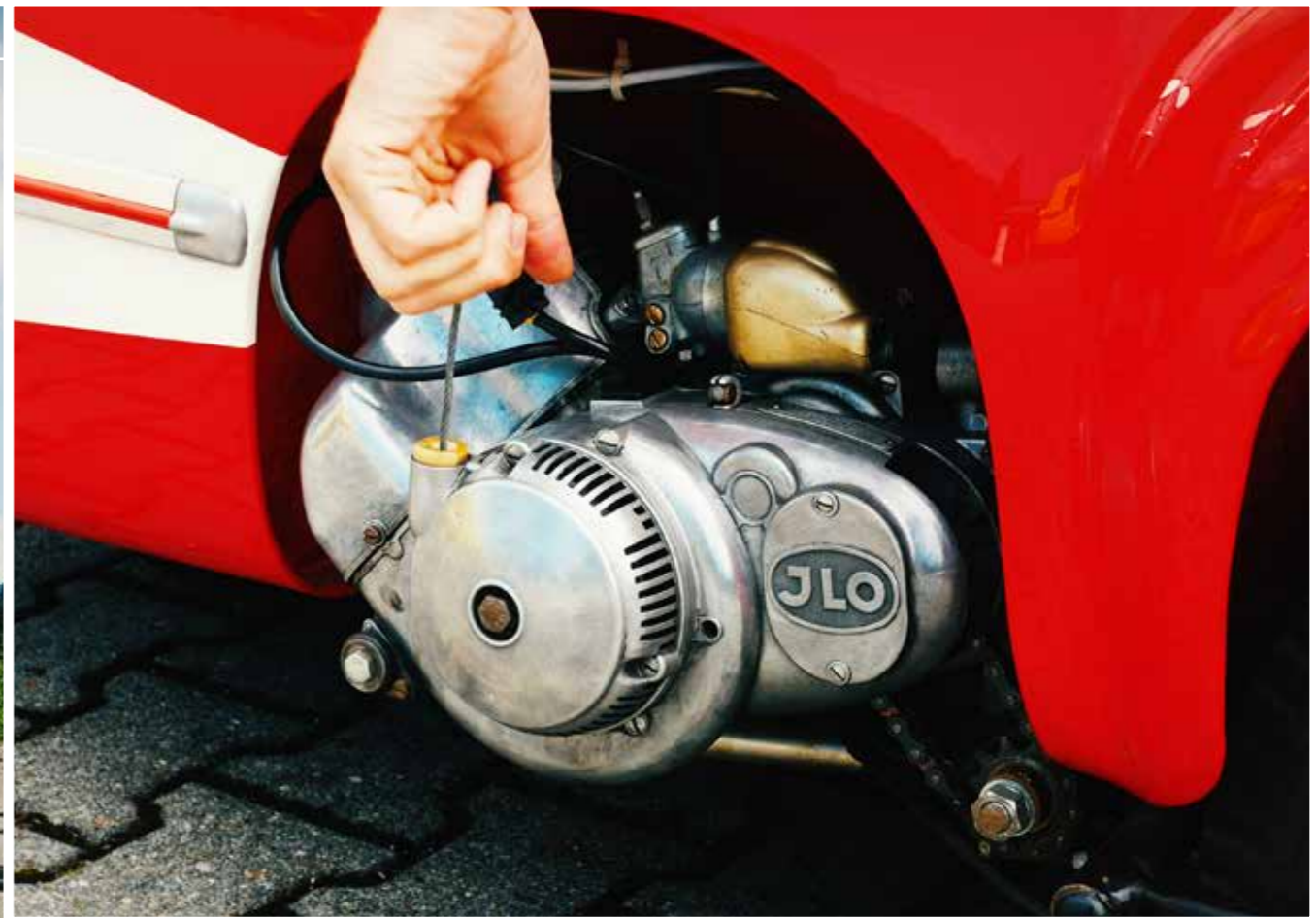
— PORTRAIT —

Brütsch Mopetta

Ein Zwerg auf drei Rädern



Um es vorweg zu nehmen: Dieses Fahrzeug war der Traum eines leidenschaftlichen Rennfahrers. Egon Brütsch – Sohn eines erfolgreichen Stuttgarter Strumpffabrikanten – wollte das kleinste Automobil der Welt bauen. Es ist ihm gelungen. Auf dem Internationalen Automobilsalon 1957 stellte Brütsch das erste fertige Brütsch Mopetta Modell der Öffentlichkeit vor. Es war ein dreirädriger, eiförmiger Einsitzer. Von vorne wirkte er eher, als wäre es ein verloren gegangener Motorrad-Beiwagen, der sich selbständig gemacht hat.



Doch Brütsch steckte viele Jahre Entwicklungsarbeit in den Kleinstwagen. Inspiriert durch die 1953 vorgestellte Chevrolet Corvette, verwendete Egon Brütsch ebenfalls Kunststoff für die Karosserie des Zwergs. Die Karosserie ist gerade einmal so groß, dass ein erwachsener Mann, mit einem Gewicht unter 75 Kilogramm, darin Platz nehmen kann. An der linken Seite findet sich der kleine 50 ccm Ilo Piano Dreigang V50 Motor mit ganzen 2,5 PS. Damit erreicht das kleine Fahrzeug eine Höchstgeschwindigkeit von ca. 40 bis 50 km/h. Bergauf wird es allerdings schon schwierig. Der Antrieb läuft über eine Kette ausschließlich auf das linke Hinterrad. ▶



PORTRAIT



Auch die Lenkung erinnert stark an ein Moped. Kupplung und Vorderradbremse sind direkt am Lenker zu bedienen. Bei welliger Straßenoberfläche kann es passieren, dass sich der Lenker extrem aufschaukelt – was man bei Vorkriegsfahrzeugen im Englischen als „Shimming“ bezeichnet. Hier hilft nur eines – eine Vollbremsung, um den Lenker wieder zu stabilisieren. Einen Rückwärtsgang gibt es nicht. Wenden ist mit dem Mopetta nur bedingt möglich. Auch an dieses Problem hatte Brütsch gedacht und an der Front einen griff montiert. So lässt sich die etwa 75 kg schwere Mopetta anheben und umdrehen.

 SEHEN SIE DAS VIDEO
UND LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

28. Golden Oldies Festival Wettenberg:



Drei Tage, neun Bühnen, 55 Livebands, 1.000 Oldtimer und 70.000 begeisterte Besucher – das war das diesjährige Golden Oldies Festival in Wattenberg. Bei der 28. Ausgabe der Veranstaltung, die Besucher aus ganz Deutschland anzieht, war auch die RETRO Classics mit einem Promotionstand vor Ort und informierte die Besucher über das vielfältige Messeangebot. Automobil repräsentiert wurde die RETRO Classics mit einem O309er Bus und einem Pontiac Firebird Trans AM. Beim Glücksrad-Gewinnspiel gab es Eintrittskarten für die diesjährigen RC-Messen in Köln oder Nürnberg zu gewinnen. www.retro-messen.de

Die Oldtimer-Experten



Ich brauche richtige Oldtimerverstehler ...



Mit unseren Oldtimer-Dienstleistungen gehen Sie auf Nummer sicher! Denn besondere Fahrzeuge verdienen besonderen Service.

Unsere nichtamtlichen Dienstleistungen: Kurzgutachten, detailliertes Wertgutachten, Schadensgutachten, Restaurierungs- und Reparaturbegleitung

Oldtimerservice im Internet: Oldtimerdatenbank, Checklisten & Kaufvertrag, Bestätigung der Daten, Oldtimer-Ratgeber zum Download, Newsletter.

Unsere amtlichen Dienstleistungen: H-Kennzeichen (§ 23 StVZO), Hauptuntersuchung (§ 29 StVZO), Änderungsabnahme (§ 19,3 StVZO)

Altes Blech trifft neue Medien:



GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbh · Fon: 0711 97676-0
www.gtue-oldtimerservice.de · www.gtue.de

RETRO CLASSICS

BAVARIA INSIDE



„Die Szene reagiert unglaublich positiv“

Sie ist die kleine, feine Schwester der größten Oldtimermesse der Welt: Nach einer rundum gelungenen Premiere im vergangenen Jahr geht die RETRO CLASSICS BAVARIA nun in die zweite Runde. Vom 8. bis zum 10. Dezember verwandelt sich das Nürnberger Messengelände erneut in ein Eldorado für Liebhaber, Kenner und Sammler historischer Fahrzeuge. Dank einer stetig wachsenden Nachfrage bei den Ausstellern belegt die RETRO CLASSICS BAVARIA in diesem Jahr eine weitere Halle, wodurch sich ein angenehmer Rundlauf ohne „Sackgassen“ ergibt. Die Veranstalter rechnen mit einem Besucherzuwachs von etwa 20 Prozent. Stark: Resonanz aus der Region Besonders freue ihn, dass die Messe gerade in der Region einen so starken Widerhall finde, sagt Karl-Ulrich Herrmann, geschäftsführender Gesellschafter der Retro Messen GmbH. „Wir treffen hier auf ein sehr professionelles und kompetentes Publikum – die gesamte Szene reagiert unglaublich positiv! Neunzig Prozent der Aussteller kommen dabei aus einem Umfeld von zweihundert Kilometern. Besonders stolz sind wir, dass der ehemalige bayrische Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein weiterhin die Schirmherrschaft übernimmt.“ Umfassend: das Angebot Exklusiv bestückte Ausstellungen namhafter Händler und Restaurateure, ein internationaler Teilemarkt sowie eine große Fahrzeugverkaufsbörse machen die RETRO CLASSICS BAVARIA zu einem Oldtimer-Treffpunkt erster Güte. Daneben locken spannende Motorsportpräsentationen und natürlich die hochkarätigen Sonderschauen: Themen wie „Mythos Abarth“,



„Historische Busse und Lkw“ oder „Nürnberger Zweiräder“ versprechen Zeitreisen in die Automobilgeschichte, auf denen es viel zu entdecken gibt.

Bunt: das Rahmenprogramm Agerundet wird das Ganze durch ein unterhaltsames Rahmenprogramm. Bei der Allianz Retro Night am Eröffnungstag werden unter anderem die Gewinner des Concours d'Élégance auf Schloss Dennenlohe geehrt, wo sich im Juli mehr als 30 historische Fahrzeuge ein sommerliches Stelldich ein gaben. „Nervenkitzel pur“ heißt es dann am Samstag, wenn die Auktionatoren von Classicbid Schmuckstücke und Schnäppchen unter den Hammer bringen. Wer jetzt noch ein Argument für einen Familienausflug sucht, dem sei ein Abstecher auf den weltberühmten Nürnberger Christkindlesmarkt empfohlen, der vom 1. bis zum 24. Dezember in der Altstadt geöffnet ist.

Audi & Motorsport Historie



Audi Tradition präsentiert bei den diesjährigen Classic Days Schloss Dyck die große Bandbreite der Audi-Motorsport-Geschichte. Historische Rennautos aus insgesamt drei Epochen erwarten die etwa 40.000 Besucher. Auf der Rennstrecke zu erleben sind der erste Motorsportwagen der AUDI AG, der Audi Typ C, der legendäre Auto Union Rennwagen Typ C mit seinen 16 Zylindern und der Audi Sport quattro Rallye. Audi stellt bei dem Oldtimer-Festival im Rheinland darüber hinaus eine Ikone aus: den Audi Sport quattro S1, mit dem Walter Röhrl 1987 am Pikes Peak in den USA siegte. Die Classic Days Schloss Dyck finden dieses Jahr zum zwölften Mal statt. Wegen ihres Charakters gelten sie als das „deutsche Goodwood“. Im klassischen Ambiente des Wasserschlosses Dyck bei Neuss bietet die Veranstaltung einen bunten Mix aus Gartenparty, Oldtimer-Clubtreffen, Concours d'Elegance und

Motorsport mit mehr als 400 historischen Autos. Viele der erwarteten 40.000 Besucher werden in zeitgenössischer Kleidung kommen. Audi Tradition präsentiert sich in der „Classic Corner“ und zeigt, eingesäumt von Strohballen, unter anderem einen noch nicht restaurierten Wanderer W 25 K Roadster von 1936. Ebenfalls im „Audi-Lager“ steht das Unikat eines Wanderer W 11 von 1929. 1949 wurde der Vorkriegs-Wanderer in einen Abschleppwagen umgebaut, der in den bayerischen Bergen noch bis in die 1960er Jahre im Einsatz war. Dazu gesellt sich eine dritte Wanderer-Besonderheit: Die Replika eines Stromlinie Spezial Roadsters, mit dem die Auto Union 1939 die Mannschaftswertung der damals anspruchsvollsten Rallye der Welt gewann – Lüttich-Rom-Lüttich, ein Ritt über 4.000 Kilometer.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

Versichern Sie Ihren
Oldtimer dort, wo man
Ihre Leidenschaft
versteht.

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 

Oldtimer-Tour am Mittelrhein



Ü

ber 70 Teilnehmer mit ihren Klassikern und eine ausgewählt schöne Strecke sind am 5. August wieder Anziehungspunkt für tausende Zuschauer auf den Straßen. Bad Ems ist zum fünften Mal Start- und Ziel der Ausfahrt. Die Gegebenheiten vor Ort lassen allerdings nur eine begrenzte Anzahl von Fahrzeugen zu. Ältestes Fahrzeug ist ein Mercedes-Benz W 21 Cabrio aus dem Jahre 1935.

Die Highlights an der Strecke findet man in der vielfältigen Kulturlandschaft. Nach dem Start um 10 Uhr werden die Autos über Nassau Lahnstein erreichen, wo auf dem Salhofplatz eine Kaffeepause eingelegt wird. Niederbachheim, Schweighausen und Friedrichsseggen sind weitere Ziele, ehe der Nachbau des alten Fahrerlagers des Nürburgring im Mülheim-Kärlicher Gewerbegebiet (Depot 3, Gebrüder-Pauken-Straße) der nächste größere Stopp am Mittag sein wird. Der Nachmittag führt die Teilnehmer zunächst durch die Vordereifel und dann ins historische Bendorf, wo in Sayn noch einmal eine Kaffeepause eingelegt wird. Danach geht es über das Sayntal, Höhr-Grenzhausen, Hillscheid und Arzbach zurück nach Bad Ems.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

EVENT

Erinnerung an Speedrekordhalter Campbell



M

alcolm und Donald Campbell wurden beim Shelsley Walsh Hill Climb umrahmt von klassischen Nostalgie mit einem fabelhaften Display an Autos – die sagenhaften Napier Bluebird Replik eingeschlossen - geehrt. Gina Campbell und Don Wales schlossen sich den Feierlichkeiten des Midland Automobile Clubs an, als die Speed Records der Familie ausgestellt wurden. Acht Autos, die mit der Familie verbunden sind, umgaben die Mitte des Fahrerlagers: Ein atemberaubender Rolls Royce Phantom 2, ein Porsche 356, Jaguar XK150, ein Aston Martin Le Mans, Ford V8 Woody und ein E-Type aus dem Film ‚Across The Lake‘ und die mächtige Napier Bluebird Replik setzen sich in Szene.

Im Inneren der hölzernen Scheune war eine wunderbare Ausstellung von Bildern, Büchern, Modellen und weiteren interessanten Dingen über ihre Leistungen. Don und Gina plauderten mit allen, die zu Besuch kamen. Zur Mittagszeit an jedem Tag gingen Don und Gina auf die Bühne, um über die Familiengeschichte und die Aufzeichnungen zu sprechen. Die Menge folgte gebannt, da sie sehr offen und manchmal sehr bewegend sprachen. Sie erhielten am Ende eine riesige Runde Applaus.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**



Ferrari Klassiker sind das Highlight



Concours of Elegance hat das offizielle Plakat für die Veranstaltung 2017 enthüllt. Außerdem wurde die Teilnahme einer Auswahl der sieben unglaublichsten Ferraris bestätigt, die ein Highlight in diesem Jahr werden sollen. Mit dem Ferrari 342 America Pininfarina Coupé von 1952 und dem Ferrari LaFerrari Aperta ist das Top der berühmten Italienischen Ikonen des Automobils vor Ort. Das von Charles Avalon illustrierte Plakat zeigt eine Parade von Ferraris, die vom Hampton Court Palace weggeführt, angeführt von einem 340MM Vignale Spyder und 375 America Pininfarina Coupé Speciale. Diese 375 - auf der 1953 Genf Motor Show - ist eines der exklusivsten Modelle von Ferrari, mit nur drei gebauten Exemplaren. Eng verwandt mit dem 375, und kommt auch zum Hampton Court Palace, ist das 342 America Pininfarina Coupé - eines der frühesten Beispiele für die Partnerschaft zwischen Pininfarina und Ferrari und einer der frühesten Vorfahren von Ferraris zweisitziger GT-Linie, die weiter geht bis heute. Ein weiterer besonderer Ferrari mit einer interessanten Geschichte ist der 250MM, der einmal auf der Carrera Panamericana teilgenommen hat. Der Mann am Steuer war Mexikaner, Efrain Ruiz Echeverria, der die Panamericana 1953 anpackte. Phil Hill war in einem Ferrari und Fangio in einem Lancia damals mit auf dem Rennen, zusammen mit Taruffi und Castelotti, so dass es für Echeverria sicherlich eine Herausforderung war. Trotzdem beendete Echeverria das Rennen als der Siebte mit einer unglaublichen Leistung.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**

EVENT

Oldtimer-Freuden im PS.Speicher



Pünktlich zum Start der Rallye mit 120 Oldtimern am Samstagmorgen hatte PS.SPEICHER-Stifter Karl-Heinz Rehkopf gutes Wetter bestellt - und tatsächlich riss die Wolkendecke pünktlich zum Start auf. Einbecks Bürgermeisterin Dr. Sabine Michalek

startete die Rallye also bei Sonnenschein. Die Teilnehmer erwartete eine landschaftlich reizvolle Ausfahrt durch die Region; mehrere Wertungsprüfungen und Durchfahrtskontrollen sorgten für höchste Konzentration bei den Fahrerteams. Am Ende setzte sich Carsten Bussmann mit seinem Citroën Maserati als Gesamtsieger bei den Automobilen durch. Den ersten Platz bei den LKW sicherte sich Walter Höcker auf einem Vomag; Herbert Schröder fuhr mit seiner Wanderer den ersten Platz in der Kategorie Motorrad ein. Neben Sonderpreisen für den größten Pechvogel, den besten Nachwuchsfahrer und das älteste Fahrzeug gab es erstmalig auch einen „Lässigkeitspreis“. Torsten Müller und Dirk Johanning von der Polizei Einbeck, die auch am Sonntag noch den Corso begleiteten, erhielten die Trophäe in Form einer historischen Hupe für ihre souveräne Begleitung der Fahrzeuge auf ihren Polizeimotorrädern. Mit einem Ehrenpreis wurden Alexander Krempig und Horst Schmenger vom Einbecker Automobil Club sowie Manfred E. Schulz aus dem Stiftungsrat der Kulturstiftung Kornhaus von deren Vorstand Holger Eilers ausgezeichnet. Eilers würdigte damit stellvertretend für alle Mitarbeiter und ehrenamtlichen Helfer das außerordentliche Engagement der drei Herren bei der Planung und Durchführung der Rallye und des Korsos.

 **LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV**



Gut verkaufte Charity-Oldtimer



Die bestverkauften Lots bei Barons ‚Connoisseurs Classic Car Collection Auktion am Sandown Park waren zwei Exemplare des automobilen Kulturerbes. Beide Oldtimer wurden über ihrem Schätzwert verkauft. Der hellrote 1970 Jaguar E-Typ Serie 2 FHC erreicht £ 51.700 und der bildschöne 1964 Jensen CV8 wurde für knapp £ 49.000 verkauft. Queen-Gitarrist Brian May erhöhte um £ 6.300 für die Charity der Tier-Hilfe „Save Me“, als ein 1952 Jowett Speer, den er von seinem Vater vor 35 Jahren bekommen hatte, verkauft wurde. Barons ‚Auction Manager Tim Gascoigne: „Wie schon im vergangenen Jahr war das Ziel unseres Connoisseurs Classic Car Collection Verkaufs eine kleinere Auswahl an hochwertigen Autos zu zeigen und das haben wir sicherlich erreicht. Die Halle war voller interessanter und hochwertiger Autos, und wir haben ein tolles Feedback von Kunden erhalten, die an der Auktion teilgenommen haben. Wir sind ein Familienunternehmen, das auf Ehrlichkeit, Integrität und großartigen Service stolz ist, und der Markt scheint positiv darauf zu reagieren.“



 **LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV**

Charity Oldtimer-Auktion in Südafrika



Erstmalig wird Coys am Wochenende eine klassische Auto- und Memorabilia-Auktion für wohltätige Zwecke während des Concours Südafrika 2017 halten. Südafrikas einziger Multi-Marken-Event, der zum ersten Mal im Jahr 2016 stattfand, läuft über vier Tage im Luxus-Resort Sun City, nur 187 km von Johannesburg entfernt und bringt die besten klassischen Luxus- und Sportfahrzeuge aus der ganzen Welt zusammen. Die Auktion wird dazu beitragen, Geld für Menschen mit Behinderungen zu sammeln, ganz speziell für die QuadPara Association of South Africa (QASA), eine Non-Profit-Organisation, die Quadriplegics und Paraplegiker unterstützt. Chris Routledge, CEO von Coys, sagte: „Coys hat eine langjährige Verbin-

dung mit der klassischen Auto-Welt in Südafrika und arbeitet seit vielen Jahren eng mit dem Franschhoek Motor Museum zusammen, das eine der schönsten historischen Automobilsammlungen der Welt bietet. Um die historische Autobewegung im Land zu fördern und zu entwickeln.“ Er fügte hinzu: „Wir freuen uns, neben dem Franschhoek Motor Museum und Concours Südafrika zu arbeiten, um eine klassische Auto- und Erinnerungsstücke Auktion zu Ehren einiger großer südafrikanischer Wohltätigkeitsorganisationen zu halten.“ www.concourssa.co.za.

Borgward Isabellas waren die Stars



LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

Living Legend Isabella - zutreffender konnte das Borgward Motto auf der diesjährigen „Tiefenbronn Classic“ nicht sein. Mitte Juli setzte sich der legendäre Klassiker auf traumhaften Strecken im Nordschwarzwald gekonnt in Szene. Sowohl beim Start in Tiefenbronn wie beim mittäglichen Parc fermé in Böblingen oder dem Ziel in Bad Liebenzell waren Borgward Isabella Limousine, Combi, Coupé oder Coupé Cabrio die Stars der Rallye über 140 Kilometer.

Kein anderes Modell repräsentiert die Historie der Marke Borgward und ihre Werte wie die legendäre Isabella. Sie vereint die typisch deutschen automobi-

len Tugenden wie Präzision und technologische Lösungen mit ästhetischem und funktionalem Design. Werte, die auch heute für die Borgward Group AG und ihre modernen Fahrzeuge gelten. Wie fast überall im Klassikerbereich, wurde auch bei der Tiefenbronn Classic der Bogen zu den Neuwagen gespannt. Jeweils am Start in Tiefenbronn, in Böblingen am Parc fermé der Mittagspause und am Zieleinlauf in Bad Liebenzell konnten Teilnehmer und Zuschauer die klassisch angetriebenen Exportmodelle des neuen Borgward SUV BX5 und BX7 kennenlernen. Zuschauer an der Strecke erlebten die neuen Borgward ebenfalls live, weil der Veranstalter sie als „Pace Car“ und Servicefahrzeug einsetzte.



Kleiner Luxus Oldtimer

Fiat und Bulgari sind eine prestigeträchtige Partnerschaft eingegangen, die Bestandteil von Bulgaris „Roman Holiday“-Kampagne ist, die den üppigen Geist und die „Lebensfreude“ der beiden italienischen Marken ausdrückt. Für die Kampagne wurden 1.600 exquisite Töpfer-Miniaturen des historischen Fiat 500F produziert und schmücken die Fenster von rund 300 Bulgari-Boutiquen weltweit. Sie werden unterschiedliche „Passagiere“, in Form von prächtigem Bulgari Schmuck, transportieren und so den feinsten italienischen Geschmack und Stil symbolisieren.